EMMA MOORE/DIE POSAUNE/ KOEN SUYK/ANEFO, KHAMENEI.IR VIA WIKIMEDIA COMMONS; CONTRIBUTOR/GETTY IMAGES; EMBASSY OF VENEZUELA, MINSK.

Weltführer, die keinen menschlichen Verstand mehr haben

Eine neue Ära in der Weltgeschichte, die „Zeit der Heiden“, hat begonnen. Sie wird kurz und gewalttätig sein. Aber sie sollte Sie nicht überrumpeln.

- Gerald Flurry
- 13.11.2023

Jesus Christus hat die Ereignisse, die vor Seiner Wiederkunft eintreten werden, im Detail prophezeit. Im Lukasevangelium fasst Er die Ereignisse zusammen, die sich kurz vor dem „Ende“ abspielen werden. Wir leben jetzt in dieser kurzen Zeitspanne!

Beachten Sie, dass Jesus prophezeite, die Welt werde in eine schreckliche Zeit eintreten: „die Zeiten der Heiden“ (Lukas 21, 24).

PT_DE

Der Prophet Daniel prophezeite über eben diese „Zeiten der Heiden“. Gott inspirierte Daniel, ein Buch der Prophezeiung zu schreiben, das *nur* in dieser Endzeit verstanden werden sollte (Daniel 12, 4, 8-9). Es ist wichtig, dies zu verstehen. Er offenbarte Daniel, welche heidnischen Mächte aufsteigen würden, um die bekannte Welt von seiner Zeit bis zur Wiederkunft Christi zu beherrschen. Und Er offenbarte etwas Erstaunliches über *die Führer dieser Reiche.*

Daniel machte faszinierende und erstaunliche Aussagen über diese mächtigen Führer, die aufsteigen würden, um die Welt zu regieren. Wir müssen über diese Aussagen gründlich nachdenken. Gott sagt uns, dass diese mächtigen militärisch-politischen Führer den Verstand von *wilden Tieren* haben! Mit anderen Worten, sie haben keinen menschlichen Verstand mehr.

„Ein tierisches Herz“

König Nebukadnezar stieg zum größten Führer des mächtigen babylonischen Reiches auf. Gott kommunizierte mit ihm durch Daniel (Daniel 1). Daniel 2 berichtet, wie Gott diesem König einen Traum eingab und ihm durch Daniel offenbarte, dass dieser Traum die kommenden heidnischen Weltreiche darstellte. Daniel 3 berichtet, wie drei andere jüdische Gefangene Nebukadnezar ein großes Zeugnis gaben, als sie sich weigerten, sein Götzenbild anzubeten; er warf sie in einen Ofen, aber Gott rettete sie unverletzt.

In Daniel 4 berichtet Nebukadnezar, dass er einen weiteren Traum hatte, dieses Mal von einem riesigen, fruchttragenden

Baum. „[U]nd siehe, ein heiliger Wächter fuhr vom Himmel herab“, der verkündete, dass der Baum gefällt, eine eiserne und eherne Kette am Wurzelstock befestigt und der Stock im Freien im Tau und unter dem Gras und den Tieren liegen gelassen werden würde (Verse 10-12).

„Und das menschliche Herz soll von ihm genommen und ein tierisches Herz ihm gegeben werden, und sieben Zeiten sollen über ihn hingehen“ (Vers 13).

Dies ist eine eindrucksvolle Prophezeiung. Wie der Rest dieses Kapitels zeigt, waren Nebukadnezars geistliche Berater, die anderen Göttern dienten, wieder nicht in der Lage, den Traum zu erklären. Aber Gott benutzte Daniel, um zu zeigen, dass der Baum für Nebukadnezar selbst stand und dass seine Größe so erniedrigt werden würde, dass er nicht einmal mehr wie ein normaler Mensch leben würde, sondern wie ein wildes Tier!

Gott erlaubte Satan, dem Teufel, Nebukadnezars Herz von dem eines Menschen in das eines Tieres zu verwandeln! Was für ein schrecklicher Fluch. Den Verstand eines Tieres zu haben bedeutet, *wahnsinnig* zu sein!

Warum hat Gott das zugelassen? „[D]amit die Lebenden erkennen, dass der Höchste Gewalt hat über die Königreiche der Menschen und sie geben kann, wem er will, und selbst den niedrigsten der Menschen über sie setzen kann“ (Vers 14). Gott lehrte Nebukadnezar diese Lektion, indem Er ihn auf eine Art und Weise bestrafte, die zuvor noch niemandem widerfahren war.

Nebukadnezar war unwissend und widersetzte sich der Herrschaft Gottes, Seinem Gesetz und dem Weg zum Frieden. Das trifft auf die meisten Menschen im Laufe der Geschichte zu – auch auf die meisten, die sich für Christen halten. Aber was mit Nebukadnezar geschah, ging weit darüber hinaus: Dieser große König wurde dazu gebracht, wie ein wildes, gefräßiges Tier zu denken.

In der *Plain Truth* (Klar&Wahr) vom September 1955, unter der Leitung des Gründers Herbert W. Armstrong, schrieb Dr. Herman Hoeh: „Jesus verstand, dass diese prophetische Vision des großen Baumes sich sowohl auf die Zeiten der Heiden als auch auf die buchstäbliche Bestrafung Nebukadnezars bezog.“ Er zitierte dann Daniel 4, 14 und schloss: „Die Bibel selbst legt diese Prophezeiung so aus, dass sie sich nicht nur auf den damaligen König von Babylon bezieht, sondern auch die heute Lebenden – *ja, alle Völker* – lehrt, dass Gott der oberste Herrscher ist“ (meine Hervorhebung).

Was bedeutet es, dass Nebukadnezars Herz – sein Verstand – von dem eines Menschen zu dem eines Tieres *verändert* wurde?

Unser Schöpfer hat die Menschen mit einem Verstand wie dem Seinen ausgestattet. Mit Seiner Hilfe können wir lernen, wie Gott zu denken! Aber dieser Verstand kann beschädigt und so verändert werden, dass er das *Gegenteil* von Gott ist. Wir sehen dies häufig in der Welt um uns herum. Das ist eine Gefahr, vor der wir uns alle in Acht nehmen müssen.

Tierische Anführer

Dr. Hoeh wies auf den wichtigen Punkt hin, dass dieser König das gesamte Königreich Babylon repräsentierte. In Daniel 7, 17 und 23 zum Beispiel werden diese beiden Wörter austauschbar verwendet.

In Daniel 2 bezeichnete Gott das babylonische Reich, das Nebukadnezar anführte, als *Gold.* Dann prophezeite Er, dass nach seinem Reich ein anderes, „silbernes“ Reich entstehen würde, dann eines wie Bronze, dann eines wie Eisen, das mit Ton vermischt ist (Verse 31-33, 37-38). Die Geschichte zeigt, dass diese nachfolgenden Reiche persisch, griechisch-mazedonisch und römisch waren.

In Daniel 7 werden die *gleichen* vier Reiche in der gleichen Reihenfolge dargestellt. Aber hier erscheinen sie als „vier große Tiere“ (Vers 3).

Auch hier können wir die *Anführer* dieser Königreiche als *Repräsentanten* und prophetisch austauschbar mit den Königreichen selbst betrachten. Und diese weltbeherrschenden Führer hatten das Herz eines Tieres! Ihr Verstand und ihre Leidenschaften waren auf die Eroberung der Welt fixiert. Es störte sie nicht im Geringsten, *Millionen von Menschen* zu unterdrücken und sogar zu töten, um dieses Ziel zu erreichen!

Davor warnt uns die Erfahrung von Nebukadnezar. Er war dazu verflucht, wie ein echtes Tier zu leben. Nur Gott konnte dieses Problem korrigieren, und in diesem Fall tat Er es auch. Nach dieser Bestrafung ließ Gott den Verstand und die Vernunft des Königs zurückkehren (Daniel 4, 30-34). Gott schenkte ihm wieder das Herz eines Menschen.

Aber was für eine Lektion, die uns die Geschichte lehrt! „König Nebukadnezar wurde wegen seiner hartnäckigen Weigerung, sich der Herrschaft Gottes zu unterwerfen – dem einzigen Weg, der ihm Seelenfrieden und Zufriedenheit gebracht hätte – sieben Jahre lang bestraft, indem man seinen Geist in den eines wilden Tieres verwandelte – bis er lernte, dass Gott regiert. Er wurde entthront und lebte unter den wilden Tieren“, schrieb Dr. Hoeh. „In ähnlicher Weise wurde das chaldäische Reich, für das er ein Vorbild war, besiegt und seine Herrschaft wurde ihm genommen. Aber so wie Nebukadnezar weiter wie ein wildes Tier lebte, so hat das babylonische System mit Führern, die den Geist wilder Tiere haben, weitergemacht: Die Perser, Griechen, Römer – die Europäer bis hin zu den Tagen Hitlers und Mussolinis – waren alle mit Führern verflucht, die wie wilde Tiere denken und handeln, mit *Führern, die sich an Krieg und Eroberung ergötzen.“*

Wie ernüchternd! Die Führer dieser Großmächte *hatten nicht mehr den Verstand von Menschen.* Sie hatten die Herzen von wilden, rasenden Bestien! Deshalb werden diese Reiche auch als *Tiere* bezeichnet: Sie wurden von Männern regiert, die den Verstand eines *Tieres* annahmen!

Es gibt eine entscheidende geistliche Dimension bei einer solchen Verwandlung. Diese Männer, die so brutal wurden, haben sich einfach einem *bösen Geist* hingegeben. Solch bestialisches Denken ist von Satan, dem Teufel, inspiriert!

Es gibt mehrere biblische Beispiele dafür, dass Satan menschliche Führer beeinflusst oder sogar *von ihnen Besitz ergreift*. Ein starkes Beispiel findet sich in Hesekiel 28, wo zunächst vom „Fürsten von Tyrus" die Rede ist, einem menschlichen Führer. Dieser Mann hatte eine satanische Arroganz! Gott sagt zu ihm: „Weil sich dein Herz überhebt und spricht: ‚Ich bin ein Gott, ich sitze auf einem Göttersitz mitten im Meer', während du doch ein Mensch und nicht Gott bist; dennoch überhebt sich dein Herz, als wäre es eines Gottes Herz" (Vers 2). Hier sehen Sie ganz klar ein vom Satan inspiriertes Denken. In Vers 12 geht Gott dann dazu über, „den König von Tyrus" anzusprechen – und damit ist offensichtlich der *Satan selbst gemeint,* der frühere Erzengel Luzifer! Das zeigt, dass dieses böse Wesen tatsächlich von diesem König Besitz ergriffen hatte!

Die meisten oder alle Führer dieser weltbeherrschenden tierischen Mächte waren zeitweise vom Teufel besessen! Sie hatten *weder* einen menschlichen Verstand noch ein menschliches Herz.

Der Gott dieser Welt

So erschreckend diese Wahrheit auch ist, Sie müssen erkennen, dass Satan seine Bemühungen nicht auf einige wenige mächtige Führer beschränkt. In der Tat wird Satan sogar von der Masse der Menschheit *angebetet!* In 2. Korinther 4, 4 wird Satan als „der Gott dieser Welt" bezeichnet. Er regiert diese Welt! In Offenbarung 12, 9 steht, dass er die ganze Welt *verführt hat!* Die meisten Menschen sind sich nicht *bewusst,* dass sie den Teufel anbeten. In der Tat zeigt 2. Korinther 11, 14: „Satan, verstellt sich als Engel des Lichts".

Es ist zutiefst erschreckend, wie anfällig der menschliche Geist für solche Einflüsse ist. Ihr *Verstand* ist das Wertvollste, was Sie haben! Das müssen Sie verstehen, denn er kann so *leicht* beschädigt werden. Der Verstand junger Menschen wird oft zerstört, während sie noch jung sind. Was für eine schreckliche Tragödie. Sie müssen Ihren Verstand bewahren.

Was passiert, wenn Satan die Kontrolle über einen politischen Herrscher erlangt, der Macht über viele Menschen hat? Es ist ein satanischer Fluch, und die Menschen haben keine Ahnung, wohin eine solche Führung sie führen wird.

Andere Staatsoberhäupter werden versuchen, mit ihnen zusammenzuarbeiten, Diplomatie zu betreiben, über Frieden zu reden usw., wie Neville Chamberlain es mit Adolf Hitler tat. Chamberlain gab Hitler immer wieder nach, gewann nichts und gab alles ab – bis hin zu einem großen Teil der Tschechoslowakei. Er tat dies, damit die Welt Frieden haben konnte, dachte er. Und nachdem er diesem Mann so viel zugestanden hatte, kehrte er nach England zurück, wedelte mit dem unterzeichneten Abkommen in der Luft und nannte es „Frieden für unsere Zeit". Sechs Monate später überfiel Hitler die gesamte Tschechoslowakei. Weniger als sechs Monate danach überfiel er Polen und begann den Zweiten Weltkrieg. Er stürzte die Welt in den schlimmsten Konflikt der Menschheitsgeschichte, tötete 60 Millionen Menschen und verübte einen teuflischen Massenmord an 6 Millionen Juden. Das ist der Verstand einer Bestie!

Wenn wir es mit einem solchen Geist zu tun haben und ihn nicht erkennen, ist das tödlich gefährlich! Diplomatie funktioniert bei einem solchen Mann nicht: *Er hat nicht mehr den Verstand eines Menschen!*

„Nicht eines der Tiere, die dem in Daniel 7 beschriebenen chaldäischen Reich folgten, hatte ein *menschliches* Herz", schrieb Dr. Hoeh. „Sie alle waren wie wilde Tiere – sie eroberten, plünderten und zerstörten sich gegenseitig durch Intrigen, Bündnisse und Krieg."

König Nebukadnezar verherrlichte sein Reich und sich selbst, und Gott ließ ihn Gras fressen wie ein Tier. Gott hat damals *allen* gezeigt, und Er zeigt der *Welt* auch heute, dass Er dies im Grunde mit jedem Führer der Welt tun wird, der sich wie ein Tier benommen hat. Er wird *sie demütigen*, wie Er es mit Nebukadnezar getan hat! Er hat der Welt gezeigt, dass *der* Allerhöchste im Reich der Menschen regiert! Ja, Gott hat den vom Satan getäuschten Menschen erlaubt, ihre eigenen Nationen und ihre eigene Welt zu errichten und ihren eigenen Willen durchzusetzen, aber das ändert nichts an der Tatsache, dass Er der ultimative Herrscher des gesamten Universums ist. Und bald kommt die Zeit, in der Er die Reiche dieser Welt durch das Reich Gottes auf Erden *ersetzen* wird!

Wie Jesus Christus in Seiner wahren Evangeliumsbotschaft verkündet hat, wird Er zurückkehren, um die Herrschaft des Menschen über den Menschen *zu beenden.* Die Menschen wissen nicht, wie man herrscht! Die Menschen hatten nie die Autorität oder auch nur die Fähigkeit, über andere Menschen zu herrschen und sie zu kontrollieren. Die allerersten Menschen haben Gott abgelehnt, und Er hat es zugelassen. Seitdem haben wir es als selbstverständlich angesehen, dass Menschen Regierungen bilden und über andere Menschen herrschen. Nur Gott hat diese Autorität und diese Fähigkeit, und Er erlaubt uns, unsere Unfähigkeit auf die harte Tour zu beweisen. Die tierische Herrschaft der heidnischen Reiche wird diese Realität auf furchtbar blutige und entsetzliche Weise beweisen.

Der Grund, warum Jesus Christus zurückkehren wird – zurückkehren muss – ist, die Regierungen der Menschen *zu beenden* und die Regierung Gottes über die ganze Erde *wiederherzustellen!* Das ist es, was der Stein, der die heidnischen Reiche in der Vision von Daniel 2 zerschlägt, darstellt.

Schauen Sie sich die Nationen heute an. Sie sehen Großmächte, die keine Bedenken haben, eine andere Nation zu unterwandern, zu plündern oder zu zerstören, wenn es ihnen passt, nur weil sie Land oder Reichtum wollen. Wie viele solche gefährlichen Nationen sehen Sie heute in der Welt um sich herum?

Und um welche Nationen handelt es sich? Es sind *heidnische* Nationen. Das heißt, sie stammen nicht vom alten Israel ab. Zu den modernen Nationen, die aus den 12 Stämmen des biblischen Israels hervorgegangen sind, gehören die Vereinigten Staaten, Großbritannien, der jüdische Staat Israel und die meisten der englischsprachigen Nationen. Diese Nationen sind von Gott mächtig gesegnet worden – nicht, weil sie besser sind oder weil sie Seine Lieblinge sind, sondern weil Er sie benutzen will, um die gesamte Menschheit aus dem Einfluss Satans herauszuholen und in eine Beziehung zu Ihm zu bringen. (Überprüfen Sie diese Wahrheit, indem Sie *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung,* von Herbert W. Armstrong lesen. Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne ein kostenloses Exemplar zu.) Aufgrund der Geschichte dieser Nationen mit Gott haben sie im Allgemeinen in engerer Übereinstimmung mit Gottes Gesetz und Wahrheit gelebt und waren in der Vergangenheit weit weniger blutig und brutal als andere Nationen.

Sehen Sie sich noch einmal die Prophezeiung von Daniel 2 an. Das vierte Reich, das aus Eisen ist, ist das Römische Reich. Sobald diese heidnischen Nationen von einem bösen Geist übernommen werden, werden sie stark wie Eisen. Das haben Sie beim mächtigen Römischen Reich gesehen! Aber beachten Sie: In dieser Endzeit wird sich die endgültige Auferstehung dieses eisernen Reiches mit Nationen verbinden, die wie „Ton“ sind, was es erheblich schwächen wird. Der lehmige Ton symbolisiert die israelitischen Nationen, die ziemlich schwach geworden sind. Die Prophezeiung zeigt, dass einige israelitische Völker ihr Los mit einem europäischen Imperium in der Endzeit werfen werden, aber so wie sich Eisen nicht mit Ton verbindet, wird diese Kombination nicht lange halten.

Studieren Sie den Rest der Prophezeiung Daniels und Sie werden sehen, dass Gott all diese Männer bestrafen wird, wie Er es mit Nebukadnezar tat. Er wird sie dazu bringen, Ihn zu erkennen. Die inspirierende Prophezeiung von Micha 4, 1-3 zeigt, wie Gott ihnen eine Chance geben wird, zu bereuen, ihr Böses zu überwinden und zu einer friedlichen Welt beizutragen.

Die Tage der Rache

Die Prophezeiungen Jesu Christi und andere prophetische Schriften zeigen, dass die israelitischen Nationen fallen werden und die Welt dann „die Zeiten der Heiden“ erleiden wird. Eine große heidnische Macht ist im Nahen Osten im Aufwind, angeführt vom Iran, aber sie wird von der größeren heidnischen Macht in Europa vernichtet werden. Dann wird Europa gegen die andere heidnische Großmacht, Asien, unter Führung Russlands, Krieg führen. (Fordern Sie zum Nachweis *Der König des Südens, Deutschland und das Heilige Römische Reich* und *Russia and China in Prophecy* [Russland und China in der Prophezeiung; derzeit nur auf Englisch verfügbar] an).

Diese beiden gewaltigen Mächte – Europa und Asien – werden auf spektakuläre Weise aufeinanderprallen! Die Leichen werden bereits auf der vom Krieg versengten Erde liegen und sie werden sich auf eine Schlacht vorbereiten, die zur Vernichtung *allen menschlichen* Fleisches und sogar allen tierischen Fleisches führen wird! Dies kann nur von Jesus Christus Selbst aufgehalten werden!

„Denn dies sind die Tage der Rache, damit alles, was geschrieben steht, erfüllt wird“ (Lukas 21, 22). Das ist eine monumentale, erschütternde Aussage: All diese Prophezeiungen, von denen 90 Prozent für unsere Zeit gelten, werden sich erfüllen. Sie erfüllt sich *bereits* vor Ihren Augen! Sie können *genau* sehen, was Jesus Christus prophezeit hat.

Was bedeutet das alles für Sie und für mich?

„[U]nd sie werden fallen durch die Schärfe des Schwertes und gefangen weggeführt unter alle Völker, und Jerusalem wird zertreten werden von den Heiden, bis die Zeiten der Heiden erfüllt sind“ (Vers 24). *Jerusalem* war die Hauptstadt des alten Israel. Es wird hier als prophetischer Begriff für die modernen Nachkommen Israels verwendet – im Wesentlichen die USA, Großbritannien und der jüdische Staat. Das bedeutet, dass diese Nationen ins Verderben gestürzt werden!

Gott warnt uns! Schon 1955 sprach Dr. Hoeh darüber, und Sie konnten schon damals sehen, wie diese Prophezeiung eintreten könnte; einiges davon war bereits in Erfüllung gegangen. Heute jedoch ist sie viel weiter fortgeschritten und viel deutlicher zu erkennen.

Gibt uns die Tatsache, dass Jesus Christus Selbst dies prophezeit hat, nicht Anlass, es uns zu beweisen? Sie können es sicher beweisen, und das sollten Sie auch!

Das Königreich ist nah

Christus möchte, dass wir etwas Wichtiges lernen. Er sagt dies über diese Zeiten der Heiden: „Und er sagte ihnen ein Gleichnis: Seht den Feigenbaum und alle Bäume an: wenn sie jetzt ausschlagen und ihr seht es, so wisst ihr selber, dass der Sommer schon nahe ist. So auch ihr: *Wenn ihr seht, dass dies alles geschieht*, so wisst, dass das Reich Gottes nahe ist“ (Lukas 21, 29-31).

Das ist eine mächtige Bibelstelle!

Bemerken Sie: Sie werden in der Lage sein, diese Ereignisse zusehen. Und wenn Sie das tun, können Sie *wissen*, dass das

Reich Gottes schon fast da ist! Jesus Christus wird bald wiederkommen!

Diese tierischen Führer und tierischen Reiche, die aufeinanderprallen und Millionen und Milliarden von Menschen vernichten, sind ein schreckliches Ende der Rebellion der Menschheit gegen Gott. Aber es ist auch ein großartiges Zeichen dafür, dass Jesus Christus bald wiederkommen wird! Er *muss,* sonst würde die gesamte Menschheit durch unsere Massenvernichtungswaffen und unsere böse menschliche Natur vernichtet werden.

Christus sagte, wenn Sie sehen, wie sich diese Ereignisse entfalten, können Sie wissen, dass die Wiederkunft nahe ist, sogar „vor der Tür“ steht! (Matthäus 24, 33). Sie ist extrem nahe, und das können wir sehen! Wir können auch sehen, wie wir auf Gott hören und vor diesen schrecklichen Verheerungen gerettet werden können. Gott sendet Seine Botschaft als *Zeugnis* gegen diejenigen, die sie ablehnen, und auch, damit einige Menschen *sehen* und *bereuen.*

„Wahrlich, ich sage euch: Dieses Geschlecht wird nicht vergehen, bis dies alles geschieht. Himmel und Erde werden vergehen; aber meine Worte werden nicht vergehen“ (Verse 34-35). Was für eine Verheißung! Sie können wissen, dass *jedes Wort* Gottes in Erfüllung gehen wird! Er erklärt all dies, um uns zu warnen, damit wir danach *handeln.* Gott möchte, dass wir die *Gefahr* erkennen, in der wir uns in diesen Zeiten befinden, und Er gibt uns die Chance, zu bereuen.

Viele Menschen werden leiden und einen schrecklichen Tod sterben, wenn die Zeiten der Heiden erfüllt sind. Aber zum Glück lehrt die Bibel auch, dass all diejenigen, die Gott nicht kennen, die nicht in Seine wahre Kirche gerufen wurden, in der Zukunft auferstehen und die Chance erhalten werden, Gott kennenzulernen und in Seine Familie hineingeboren zu werden. Die meisten werden diese Chance annehmen, nachdem sie gesehen haben, welche schrecklichen Ergebnisse wir in 6000 Jahren der Ablehnung Gottes und des Beharrens auf der Missherrschaft des Menschen über den Menschen erzielt haben.

All diesen Dingen entkommen

Jesus Christus hat prophezeit, dass die meisten Menschen unvorbereitet sein werden, wenn die Welt in einen Atomkrieg verwickelt wird (Matthäus 24, 36-39). Aber er hat uns all diese Zeichen gegeben, damit wir erkennen, was geschieht. „Darum wachet ... seid auch ihr bereit“, befiehlt Er uns (Verse 42, 44).

Christus sagte auch: „Wachet aber allezeit und betet, dass ihr stark werdet, zu entfliehen diesem allen, was geschehen soll, und zu stehen vor dem Menschensohn“ (Lukas 21, 36).

Er sagte, dass Sie dem Leiden und dem Tod entgehen können, den so viele unter diesen tierischen heidnischen Führern und ihren Armeen erleben werden. Was für eine Gelegenheit! Welch ein Segen! Sie können Jesus Christus und Seine Botschaft *verstehen.* Sie können die biblische Prophezeiung verstehen. Sie können das Weltgeschehen *verstehen,* das sich vor Ihren Augen abspielt.

Beachten Sie die Warnung Christi an uns in Matthäus 24, 41: „Zwei Frauen werden mahlen mit der Mühle; die eine wird angenommen, die andere wird preisgegeben.“ Eine Frau ist ein prophetisches Symbol für eine Kirche. Hier geht es um zwei Kirchen, die ein Werk verrichten, „mahlen mit der Mühle“ – die eine wird von Gott genommen und vor dieser schrecklichen Trübsal bewahrt, aber die andere wird zurückgelassen, um all das Leid zu ertragen, weil sie Gott nicht wirklich gedient und Gottes Botschaft nicht beherzigt hat!

Sehr bald wird Ihr Leben davon abhängen, ob Sie wachen und beten und ob Sie Gottes Werk unterstützen!

Wir befinden uns bereits tief in der Zeit der Heiden Sie können *es sehen.* Sehen Sie sich den Iran an. Sehen Sie sich vor allem Europa und Asien an. Die Zeiten der israelitischen Mächte sind vorbei!

Und die Macht der Rüstungsgüter und Waffen, die sich heute auf der Erde ausbreiten, sollte uns die Realität der Warnungen Christi wirklich sehr deutlich vor Augen führen.

Gott streckt die Hand aus! Er hat den Menschen mit einem göttlichen Verstand geschaffen. Er möchte, dass wir diesen Verstand nutzen und *uns* Ihm und Seinen Gesetzen unterwerfen. Tragischerweise haben wir uns 6000 Jahre lang geweigert, das zu tun, und wir haben uns gegenseitig wie Tiere getötet. Gott wird uns die Folgen unserer Rebellion vor Augen führen. Und wenn wir kurz davor stehen, *kein einziges Lebewesen mehr auf diesem Planeten am Leben zu lassen,* wird Er uns vor uns selbst retten.

„Und dann wird erscheinen das Zeichen des Menschensohns am Himmel. Und dann werden wehklagen alle Stämme der Erde und werden sehen den Menschensohn kommen auf den Wolken des Himmels mit großer Kraft und Herrlichkeit“ (Vers 30). Die Mächte dieser Welt werden *trauern*, weil die Rückkehr Christi ihre Herrschaft *beendet.* Aber wenn dieses glorreiche Ereignis eintritt, werden diejenigen, die Christus lieben und Gott dienen, jubeln!

Es gibt Hoffnung! Und diese Hoffnung besteht darin, dass die Regierungen der Menschen zerschlagen werden wie das Bild in Daniel 2 und durch die buchstäbliche, globale Regierung Jesu Christi auf der Erde von Jerusalem aus ersetzt werden!